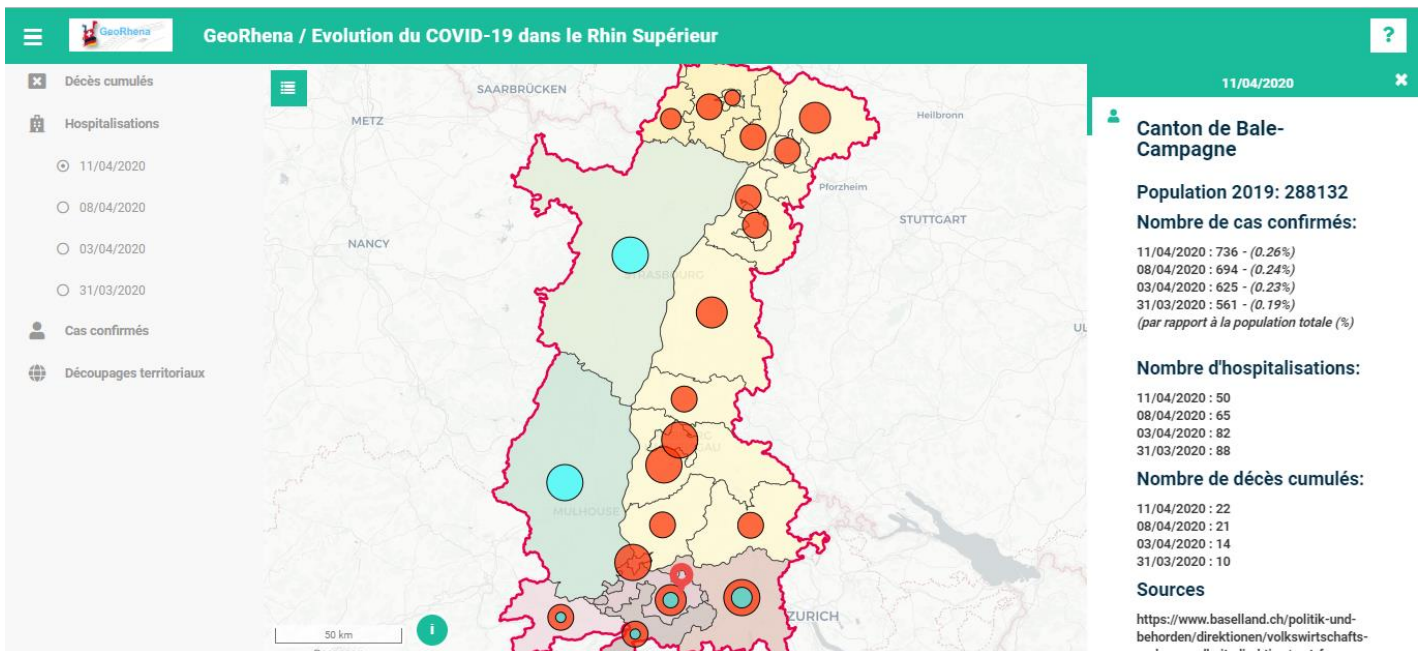


Pressemitteilung

Interaktive Karten über die Entwicklung der COVID-19-Epidemie am Oberrhein

Als innovatives Instrument für die grenzüberschreitende Raubeobachtung am Oberrhein hat GeoRhena eine vereinfachte dynamische Kartographie entwickelt, die die Visualisierung und Abfrage von regelmäßig aktualisierten Daten über die Entwicklung der COVID-19-Epidemie am Oberrhein ermöglicht.



Seit Ende Februar 2020 ist der Oberrhein mit einer Gesundheitskrise konfrontiert, die in seiner Geschichte beispiellos ist. Die COVID-19-Epidemie zeichnet sich durch ihre rasche Entwicklung in Zeit und Raum aus und kennt offensichtlich keine Grenzen – allerdings hat sie je nach Gebiet unterschiedliche Auswirkungen.

Um die Entwicklung der Epidemie geographisch zu visualisieren, haben das GeoRhena-Kompetenzzentrum und die Experten die Initiative ergriffen, eine dynamische Kartographie zu entwickeln, die die Visualisierung und die Abfrage von Daten über das COVID-19 auf NUTS 3 Ebene am Oberrhein ermöglicht¹. Die bisher verfügbaren Themen sind:

- **Die Zahl der gemeldeten COVID-19 Fälle:** in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und der Nordwestschweiz.
- **Die Zahl der aufgrund von COVID-19 hospitalisierten Patienten:** im Elsass und in der Nordwestschweiz
- **Die Zahl der Todesfälle aufgrund von COVID-19:** in allen Gebieten des Oberrheins

¹ In der europäischen Nomenklatur entspricht die NUTS-3-Ebene den Départements in Frankreich, den Kreisen in Deutschland und den Kantonen in der Schweiz.

Diese Karten sind unter folgendem Link verfügbar:

https://sdi.georhena.eu/mviewer/?config=COVID19_DE.xml

Diese vollständig zweisprachigen Karten, die zwei- bis dreimal wöchentlich aktualisiert werden, ermöglichen es jedem, die Entwicklung der Daten für den Oberrhein visuell zu verfolgen und durch einfaches Anklicken Informationen über die Situation eines bestimmten Gebietes zu erhalten. Es ist auch möglich, die Karten zu exportieren und die Quellen für die einzelnen Daten zu konsultieren. Alle Datensätze sind auf dem GeoRhena-Geoportal zu finden (www.georhena.eu).

GeoRhena stützt sich ausschließlich auf offizielle, öffentlich zugängliche und vergleichbare Daten, von denen einige derzeit nicht verfügbar sind. Es ist jedoch möglich, dass dieser Kartographie zu einem späteren Zeitpunkt neue Indikatoren hinzugefügt werden.

GeoRhena ist das Geographische Informationssystem des Oberrheins. Für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Frankreich, Deutschland und der Schweiz können mit diesem System themenspezifische Daten über die Rheinebene, die diese drei Länder betreffen, zusammengestellt, gebündelt, harmonisiert und als Open Data verbreitet werden.

Mehr Infos : www.georhena.eu

Kontakt

Administrative Abteilung

Lionel KINDERSTUTH – Conseil départemental du Haut-Rhin

kinderstuth.l@haut-rhin.fr - +33 3 89 30 64 28

Technische Abteilung

Boris STERN – Conseil départemental du Haut-Rhin

stern@haut-rhin.fr - +33 3 89 30 63 91